

Bastian crazy in Love

Von abgemeldet

Kapitel 7: Tag der Entscheidung (Das Spiel)

Kapitel 7: Tag der Entscheidung (Das Spiel)

-Freitagmorgen, Sabrinas Wohnung-

Es war erst 7:00 Uhr morgens als Sabrina aufwachte und sich frische Sachen aus dem Schrank suchte. Mit den Klamotten im Arm ging sie ins Bad um erst mal zu Duschen. >Heute ist das Spiel...< dachte Sabrina noch immer nicht begeistert von Bastians Idee. Nachdem sie mit dem Duschen fertig war und sich angezogen hatte, eine schwarze $\frac{3}{4}$ Jeanshose und ein rotes enganliegendes spaghetti Top mit runden weiten Ausschnitt, ging sie in die Küche und suchte die Sachen fürs Frühstück zusammen.

Noch immer in Gedanken versunken frühstückte sie und lass nebenbei die Zeitung. So bekam sie auch erst gar nicht mit das ihr Handy klingelte.

>Dann sitz ich da bei den anderen Spielerfrauen...< *ring ring* >och und die ganzen Reporter...< *ring ring* >und... was bimmelt hier denn?<

Sabrina sah auf und bemerkte das es ihr Handy war. Sie schnappte es und nahm ab. "Hallo?" sagte Sabrina noch immer leicht in Gedanken. "Warst du noch am schlafen oder warum hat das solange gedauert?" fragte die Stimme am anderen Apparat. "Nein hab ich nicht. Ich... war nur in Gedanken vertieft. Und warum rufst du schon so früh an, Bastian?" fragte Sabrina.

"Warum ich so früh anrufe? Mhm... weil ich dich 2 Tage nicht gesehen und gesprochen habe und weil heute Abend das Spiel ist." erzählte Bastian.

"Aha, dann sei mal froh das ich schon seit einer Stunde auf bin. Wenn man mich zu früh weckt werde ich unausstehlich" sagte Sabrina darauf mit einem Grinsen im Gesicht.

"Gut zu wissen. Und warum bist du schon so früh auf?" fragte Bastian nun auch mit einem Grinsen. "Ich war gestern mit Claudia in München. Da musste ich früh aufstehen. In München haben wir uns Wohnungen angesehen und auch eine gefunden. Dann war ich erst um 19 Uhr zu Hause und bin dann sofort ins Bett gegangen. So das war die Kurzfassung" erzählte Sabrina.

"Mhm, ach das Spiel ist heute um 20:45 Uhr in der HSH Nordbank Arena. Die Mannschaft fährt mit dem Bus schon um 19:30 Uhr dahin. Also spätesten zwanzig nach sieben hier sein. Wir treffen uns am besten in der Hotelhalle, dann kann ich dir auch dort schon deine VIP- Karte geben." klärte Bastian Sabrina auf.

“OK ich werde versuchen pünktlich zu kommen” sagte Sabrina und musste leise kichern. “Warum lachst du?” fragte Bastian.
“Ach nichts” >nur das du dich schon anhörst wie mein Vater...< fügte sie noch in Gedanken hinzu.
Nachdem die Sache gegessen war legten sie auf.

-19:10 Uhr-

Sabrina suchte noch eben ihre Schuhe und danach konnte sie schon los.
>Welche wollte ich überhaupt anziehen?... ach genau die schwarzen Stiefel die nur knapp über den Knöcheln gehen.< Die dunkelblaue Röhrenjeans und ihr rotes Top mit der schwarzen $\frac{3}{4}$ Ärmel Jacke(so eine die wieder nur so kurz ist... also bis zur Brust nur diesmal schwarz und mit $\frac{3}{4}$ Ärmel^^) hatte sie schon an.

Wenig später fand sie ihre Schuhe im Wohnzimmer >vlt. sollte ich die auch mal in den Schuhschrank stellen...<

Nachdem sie diese angezogen hatte ging sie nach unten und stieg in ihr Auto.
Kurze Zeit später kam sie beim Hotel an und war schon auf dem Weg zur Hotelhalle. Als sie die Eingangstür öffnete und eintrat erblickte sie Bastian, der gerade aus dem Flur kam der zu den Hotelzimmern führte. Er sah sie auch und kam auf sie zu.

“Ich dachte du bist nicht die Pünktliche. Du bist sogar 3 Minuten zu früh.” sagte Bastian nachdem er ihr einen kurzen sanften Kuss gab.

“Tja, es gibt Ausnahmen.” meinte Sabrina darauf und konnte ein Grinsen nicht unterdrücken.

“Aha, ach und hier ist die Karte.” sagte Bastian mit einem grinsen und gab ihr die Karte. Sabrina nahm die Karte und sah sie an. >Besonders sieht die aber nicht aus...< Bastian bemerkte ihren Blick und meinte “Das sind nicht die schönsten, aber besser als normale Eintrittskarten.” Sabrina sah zu ihm und sagte “Stimmt wohl” Danach hang sie sich die Karte um den Nacken. (die haben doch immer so ne blaue schnur dran oder???)

“Hey ihr zwei, gleich fährt der Bus ohne euch los” kam es hinter Bastian hervor, wo jetzt Lukas zum Vorschein kam.

“Du bist doch sonst immer der Letzte, also keine Panik wir machen dir schon keine Konkurrenz.” meinte Bastian mit einem Grinsen auf den Lippen. Lukas ignorierte das gekonnt und lief einfach mit den beiden raus zum Bus.

Dort standen schon ein paar andere Spieler, teils mit Begleitung. Andere saßen auch schon im Bus.

Vor dem Bus blieben sie kurz stehen. Sabrina setzte einen kritischen Blick auf und sah sich um. Bastian bemerkte ihren kritischen Blick, weshalb er ihren Arm packte und sie hinter sich her in den Bus zog. Vor ihm ging Lukas in den Bus.

Als er zwei freie Plätze entdeckte schob er Sabrina zu erst rein und danach setzte er sich selbst hin. Er beugte sich zu ihrem Ohr runter und flüsterte aufmunternd “Mach dir nicht so viele Gedanken. Wird schon schief gehen. Außerdem bin ich ja auch noch da. Und die Kontaktsperre ging nur bis gestern, also kannst du dich zur Not später in meinem Zimmer verkriechen.”

Als sie das hörte entspannten sich ihre Gesichtszüge und sie wandte ihr Gesicht zu

ihm. Bevor ihre Lippen seine berührten flüsterte sie noch ein "Danke", danach gab sie ihm einen sanften Kuss.

Plötzlich hörten sie jemanden hinter sich sprechen "Geht das jetzt die ganze Fahrt so?" fragte Lukas mit einem breiten Grinsen. "Musst ja nicht hinsehen." meinte Bastian fies grinsend nur darauf und drehte seinen Kopf wieder nach vorne, da jetzt auch die anderen einstiegen und auch schon der Busfahrer anwesend war.

Nach einer zwanzigminütigen Fahrt kamen sie am Stadion an. Dort mussten sie sich jedoch aufteilen, da die Spieler schon zu den Kabinen mussten. So kam es das Sabrina jetzt auf dem Weg ins Stadion zu den Plätzen mit den anderen Frauen war.

Als sie ihre Plätze gefunden hatten setzten sie sich auf denen. Sabrina landete neben der Frau von Luca Toni, Marta Cecchetto, und einer Frau die sie aber nicht kannte.

"Hi i am Marta the woman from Luca. And you are the new girlfriend from Bastian?" sprach Marta sie plötzlich an. (deutsch: Hi ich bin Marta die Frau/Verlobte von Luca. Und du bist die neue Freundin von Bastian?)

"Hi. Yes i am the girlfriend from Bastian. My name is Sabrina." antwortete Sabrina. (deutsch: Hi. Ja, ich bin die Freundin von Bastian. Mein Name ist Sabrina.)

"And you are the model of Portugal, or?" fragte Marta weiter. (deutsch: Und du bist das Model von Portugal, oder?)

"Yes and you are the famous model of Italy?" erwiderte Sabrina (deutsch: Ja und du bist das bekannte Model aus Italien?) Marta nickte und lächelte sie nett an. "Maybe we make the same job." meinte Marta grinsend. (deutsch: Vielleicht machen wir ja mal den selben Job)

"Maybe, this were great" antwortete Sabrina nun auch grinsend (deutsch: Vielleicht, dass wäre großartig)

Sabrina verstand sich sofort bestens mit Marta. Sie redeten noch über ihre Karriere als Models, dann erzählte Marta noch wie sich ihr leben veränderte als sie mit Luca zusammen kam aber das man sich daran schnell gewöhnt. Sowie schon wenn man vorher das Blitzlichtgewitter kannte, wie die beiden.

Sie hatten sich so lange unterhalten, dass jetzt schon die Mannschaften auf das Feld liefen. Die Aufstellung von der Mannschaft von Bayern wurde gerade auf den großen Bildschirm übertragen. Das sah dann so aus... 2-4-4

im Sturm: linker Flügel Klose, rechter Flügel Toni

Im Mittelfeld: linker Flügel Schweini, linke Mitte Van Bommel, rechte Mitte Ze Roberto, rechter Flügel Ribery

Verteidigung: linker Flügel Lell, linke Mitte Lucio, rechte Mitte van Buyten, rechter Flügel Lahm.

Die Spieler stellten sich auf und warteten auf das Signal vom Schiedsrichter. Anstoß hatte der HSV. Und da kam auch schon das Signal für den Anfang des Spiels.

Die Spieler vom HSV hatten ziemlich starke Probleme den Bayern den Ball abzunehmen, da Klinsi Taktik voll ins schwarze ging. Die Stürmer gingen auf Angriff und das Mittelfeld hielt ihnen den Rücken frei, so konnten sie auch jederzeit zurück spielen.

So kam es das schon in der 18 Minuten ein Tor fiel. Klose lief vom Mittelfeld aus mit dem Ball Richtung Tor, da er in der Verteidigung Probleme bekam spielet er zurück zu

Schweinsteiger. Der nahm den Ball an und lief mit dem weiter. Klose spielte sich in der Zeit frei und gab Schweini ein Zeichen. Schweini zielte und schoss den Ball im hohen Fluge zu Klose. Er stand nahe am Tor und konnte so den Ball mit einem Kopfball ins Tor bringen. *TOR* schrie die Menge. Auch die Spielerfrauen waren aufgesprungen und hatten geklatscht.

Die Spieler fielen Klose um den Hals, nachdem er Schweini fest drückte. (Hört sich das jetzt irgendwie schwul an??? ... sollte so jetzt nicht rüber kommen ^^)

Im weiteren Verlauf behielten die Bayern die Oberhand und waren die meiste Zeit auf der gegnerischen Seite.

Vom Mittelfeld kam der Ball. Ribery preschte nach vorne, mit Ze an der Seite. Ein Pass zu Ze und danach rannte er weiter. Ein Blick nach vorne und er erkannte Toni der nahe am Tor frei stand, doch er wurde von einem Spieler geblockt. Schnell ausgedrückt und ein flacher Pass zu Toni der den Ball sofort weiter ins Tor schoss.

Wieder schrien alle TOR oder rufen Toni *klatsch klatsch* Toni...

Auch Marta sprang auf und feuerte Luca im vollen Elan an.

Nach weiteren 10 Minuten war auch schon Halbzeit. Marta und Sabrina strahlten richtig, da sie sich so für die/ihre Jungs freuten.

"This halftime was great." meinte Marta lächelnd. (deutsch: Diese Halbzeit war großartig) "Yes. I hope the second halftime is it, too." sagte Sabrina immer noch strahlend. (deutsch: Ja. Ich hoffe die zweite Halbzeit ist es auch.)

Nachdem die 15 Minuten Pause zu Ende war stellten sich die Spieler wieder auf ihre Positionen. Für Klose war nun Podolski auf dem Feld.

Sonst blieb die Mannschaft wie in der ersten Halbzeit.

Und da war auch schon Anstoß.

Toni spielte zu Podolski, der den Ball in das Mittelfeld schoss um erst mal Bewegung rein zu bringen. Dort nahm van Bommel den Ball an und lief los. Ein kurzer Pass zu Ze und weiter aufs Tor zu. Da die meisten Spieler nun im rechten Flügel standen nutze Ze die Chance und schoss eine steile Flanke rüber zu Schweini zum linken Flügel. Er hatte freie Bahn und kam aufs Tor zu. Einen Verteidiger ausgedrückt und ein feiner Schuss ins Tor.

Und schon wieder tobte die Menge. Auch Sabrina sprang auf und war total überwältigt vom ganzen Adrenalin das sich angestaut hatte.

Schweini sprang rum und jubelte in Richtung der Fans. Doch einen Punkt hatte er ganz fest im Blick. Den wo die Spielerfrauen saßen. Danach sprang er Ze in die Arme, da er das Tor vorbereitet hatte.

Doch nach diesem Tor wurden auch die Spieler vom HSV wieder hartnäckiger und machten es den Bayern nun doch schwerer. Nachdem ein Spieler aus dem Mittelfeld den Ball hatte spielte er einen langen Pass rüber zu Rafael van der Vaart. Der nahm den Ball locker an und schoss mit voller Wucht aufs Tor. So genau gezielt hatte Renning keine Chance mehr den Ball aufzuhalten.

So stand es nach der 72 Minute 3:1 für Bayern. Doch so sollte es nicht bleiben. Podolski wollte noch ein Tor sehen und so schaffte er es auch noch. Schweinsteiger passte zu Toni, der wiederum mit Podolski in den Strafraum gelang. Dort passte er

weiter zu Podolski da er selbst von zwei Verteidigern blockiert wurde. Poldi nahm den Ball und zielte in die obere linke ecke des Tores.

Das war dann auch das letzte Tor. Nach 90 Minuten wurden die Bayern noch einmal für ein super Spiel bejubelt. Lukas freute sich auch wieder mit den Fans und stimmte mal wieder eine HUMBA an.

So freuten sich die Fans und Spieler auf dem Feld noch über das gewonnene Spiel. Bastian freute sich auch mit seiner Mannschaft lief aber nach einiger Zeit zur anderen Seite des Feldes.

Als Sabrina merkte das Bastian auf die Seite zukam wo sie saß setzte sie erst einen verwunderten Blick auf. Doch als er nah genug war konnte sie seinen Blick erkennen.

Nach kurzen zögern stand sie auf lief ein paar Stufen runter und dann zum Geländer (dieser Zaun da...J) Bastian kam genau zur selben Zeit am Geländer an.

Ein kurzen Moment sahen sie sich nur an bevor sie sich küssten.

Das blieb auch nicht unentdeckt und so kam es das die Fotografen nicht mehr die Spieler fotografierten sondern nun Schweini und seine geheimnisvolle neue Freundin.

Marta viel das auch auf. Sie hat sofort Sabrinas Unsicherheit wegen den ganzen Reportern gespürt. Und das lag sicher nicht an Lampenfieber oder so was. Doch hatte sie auch gelesen was in den ganzen Zeitschriften stand und sie hatte ein ganz anderes Bild von Sabrina bekommen in den letzten 90 Minuten.

Jetzt verstand sie auch wieso Sabrina sie fragte wie sie damit klarkam als sie gerade mit Luca zusammen kam.

>Die Reporter machen auch vor nichts halt... setzten einfach irgendwelche Gerüchte in die Welt< dachte Marta dann als sie noch mal zu den Fotografen sah. >Denen werde ich erst mal gleich meine Sicht beschreiben...< dachte sie weiter um so vllt. ein besseres Licht auf Sabrina werfen zu können.

Später bei der Reporterwand (keine Ahnung wie man das nennt... da wo die Spieler lang laufen und was zum spiel sagen und fotografiert werden und so was halt... vllt. Weiß einer von euch wie das heißt..)

Einige Spieler vom FC Bayern waren in ein Gespräch mit den Reportern verwickelt, so auch Lukas. Der noch immer mit guter Laune das Spiel beschrieb und die tolle Leistung der Mannschaft.

Andere waren noch etwas Abseits und ließen sich einfach nur fotografieren. So stand auch Bastian mehr Abseits hatte jedoch von hinten einen Arm um Sabrina gelegt um sie näher an sich zu ziehen.

"Und? So schlimm war es doch gar nicht" flüsterte Bastian ihr ins Ohr. "Stimmt, bis jetzt nicht. Aber ich warte noch bis morgen, was dann wieder in den Zeitungen steht. Obwohl eigentlich kann mir das auch egal sein die schreiben ja immer nur Unsinn." sagte Sabrina erst noch unsicher doch zum Schluss wurde ihre Stimme immer entschlossener.

"So gefällst du mir schon besser" sagte Bastian noch bevor er ihr einen Kuss auf die Wange drückte.

Danach sahen beide mit starkem Blick zu den Reportern. Marta sah auch das Sabrina sich anscheinend wieder gefangen hatte, trotzdem wollte sie dem Reporter mit dem sie gerade sprach ihre Sicht der Beziehung sagen, da er sowieso das Thema ansprach. "Frau Ceccehto, sie kennen sicher auch schon Bastian Schweinsteigers neue Freundin. Sie saßen ja auch während des Spiels neben ihr. Was sagen sie zu der Beziehung?" fragte der Reporter.

"Bastian und Sabrina sind total glücklich. Sabrina ist ein toller und netter Mensch. Bastian kann froh sein so einen Menschen an der Seite zu haben, der ihn so stark unterstützt. Sie sind erst seit kurzen zusammen doch trotzdem traut sie sich in die Öffentlichkeit und hier ins Stadion mit ihm. Besonders im Stadion ist sie mir positiv aufgefallen. Sie hat Bastian und auch den Rest der Mannschaft angefeuert. Und auch ich hab mich mit ihr unterhalten und ich habe mich bestens mit ihr verstanden. Sie passen super zusammen und werden es sicher auch noch lange bleiben." erzählte Marta dem Reporter wahrheitsgemäß.

Danach ging sie nicht zu Toni, da der auch noch mit Reportern sprach, sondern zu Sabrina, die gerade etwas zu Bastian sagte.

Sabrina und Bastian standen noch immer Abseits doch Sabrina meinte zu ihm "Du kannst ruhig zu den Reportern gehen. Die vermissen dich ja schon richtig. Du musst nicht die ganze Zeit bei mir bleiben."

"Wenn du meinst" Bastian sah noch mal zu ihr und sie nickte ihm zu. Danach verschwand er zu den Reportern.

Als Bastian weg war kam Marta an Sabrinas Seite zum Vorschein. "Hi. Hast du dich jetzt damit abgefunden?" fragte sie an Sabrina gewandt. "Ja, sie werden immer etwas schreiben was nicht stimmt und ändern kann ich es eh nicht." erzählte sie Marta.

"Du wirst dich dran gewöhnen und außerdem kennst du es ja schon ein bisschen vom Modelleben." sagte Marta aufmunternd zu Sabrina.

"Mhm, danke." "Wofür?" fragte Marta etwas irritiert "Dafür das du mir vorhin wieder die Augen geöffnet hast. Mein letzter Auftrag als Model ist ein bisschen schon her und deswegen war ich das alle nicht mehr gewöhnt. Und außerdem braucht es mich ja nicht zu stören ich kenn ja die Wahrheit und das reicht" klärte sie Marta auf.

"Das ist die richtige Einstellung. So wirst du damit klar kommen und als Model hoch rauskommen." meinte Marta noch.

Sabrina und Marta hatten sich noch eine Zeit lang unterhalten, da die Spieler noch mit den Reportern sprachen.

Nach ca. 40 Minuten waren alle wieder im Bus. Doch der fuhr nicht zum Hotel sondern zur Diskothek "de Pola". Klinsi musste ja noch eine Runde ausgeben und außerdem wollte die Mannschaft den Sieg feiern.

Fortsetzung folgt...

Das 7 Kapitel fertig yeah und im nächsten Kap geht's nach München... aber vorher noch die Party ^^

Und über Kommis würde ich mich natürlich auch wieder freuen

Lg sabrina007